Deutscher Bundestag
6. Wahlperiode

Drucksache VI/1606

Sachgebiet 63

Der Bundesminister des Innern
UK – K – BT – 12/70

Bonn, den 15. Dezember 1970

An den Herrn
Präsidenten des Deutschen Bundestages

Betr.: **Finanzplanung zum Umweltschutz**

Bezug: **Kleine Anfrage der Abgeordneten Dr. Gruhl, Prinz zu Sayn-Wittgenstein-Hohenstein, Dr. Althammer und der Fraktion der CDU/CSU**
– Drucksache VI/1421 –

Namens der Bundesregierung beantworte ich die Kleine Anfrage im Einvernehmen mit dem Bundesminister der Finanzen wie folgt:

1. Welche Haushaltsmittel sind für den unmittelbaren Umweltschutz nach Sachbereichen und möglichst noch weiter untergliedert

   a) für tatsächliche Finanzierungshilfen (geteilt nach verlorenen Zuschüssen, zinsgünstigen Krediten einschließlich Zinssubventionen und Steuererleichterungen),

   b) für Forschungsvorhaben (geteilt nach Grundlagenforschung, gezielter Einzelforschung, Entwicklung und neuen Technologien)

   im Haushaltsjahr 1969 ausgegeben worden,

   im Bundeshaushaltsplan 1970 eingesetzt,

   im Entwurf des Haushaltsplans 1971 von der Regierung vorgesehen und in der mittelfristigen Finanzplanung bis 1974 eingeplant?

Die aus Mitteln des Bundeshaushalts und des ERP-Sondervermögens für den unmittelbaren Umweltschutz bereitgestellten oder vorgesehenen Mittel sind nachfolgend zunächst in einer Gesamtübersicht zusammengestellt und anschließend in einer nach Sachbereichen gegliederten und innerhalb der Sachgebiete möglichst noch weiter aufgeschlüsselten Aufstellung dargestellt (Anlage 1).

Ein zusammengefaßter Gesamtbetrag läßt sich nicht angeben, da die Finanzierungsarten und die Gegenstände der Förderung zu unterschiedlich sind.

Druck: Thenée Druck KG, 53 Bonn
Alleinvertrieb: Verlag Dr. Hans Heger, 53 Bonn-Bad Godesberg 1,
Postfach 821, Goethestraße 54, Tel. (0 22 29) 6 35 51

2. Welche Relationen ergeben sich zwischen diesen Ansätzen und
   a) dem Nachholbedarf sowie
   b) dem Zuwachsbedarf?

3. Mit welchen Mitteln werden Maßnahmen unterstützt, die nicht unmittelbar dem Umweltschutz dienen, wie z. B. der Bau von Klär- und Kanalisationsanlagen, die Trinkwasserversorgung und der landwirtschaftliche Wasserbau?

In dem von der Bundesregierung im September 1970 vorgelegten Sofortprogramm ist die Vorlage eines umfassenden Umweltprogramms, das die verschiedenen wirtschafts- und gesellschaftspolitischen und verfassungsrechtlichen Aspekte behandelt, bis April 1971 angekündigt worden. Dieses Programm befindet sich in Arbeit und wird sich auch mit den Fragen 2 und 3 befassen. Bereits heute darf gesagt werden, daß die Finanzierung von direkten Maßnahmen des Umweltschutzes keine selbständige Aufgabe in der Zuständigkeit des Bundes ist. Der Schwerpunkt liegt vielmehr bei den Gemeinden und den Ländern. Der Bund beteiligt sich daran lediglich im Rahmen anderer ihm obliegender Aufgaben wie der Förderung der Wirtschafts- oder Agrarstruktur.

4. a) Welche Organisationen und Institutionen, die sich mit dem Umweltschutz beschäftigen, erhalten vom Bund eine laufende Zuwendung und in welcher Gesamthöhe?
   b) An welche Erhöhungen ist gedacht?

a) In die Aufstellung der geförderten Organisationen und Institutionen (Anlage 2) sind auch solche internationalen aufgenommen worden, deren Aktivitäten nur zum Teil zum Umweltschutz gehören; die Beträge, die dem Umweltschutz dienen, mußten hier geschätzt werden.

b) Beabsichtigte Erhöhungen ergeben sich aus den Zahlen der Finanzplanung bis 1974. Darüber hinaus können Erhöhungen aus der Festsetzung der Prioritäten im Gesamtprogramm für den Umweltschutz folgen.

Genscher

Zu Frage 1

Anlage 1

Bundeshaushalts- und Sondervermögensmittel für den unmittelbaren Umweltschutz, insgesamt

	Ist-Ausgabe 1969	Haushaltsansatz 1970	Haushaltsansatz 1971	Finanzplan 1972	Finanzplan 1973	Finanzplan 1974
		– in 1000 DM –				
	1	2	3	4	5	6
1. für tatsächliche Finanzierungshilfen						
a) verlorene Zuschüsse	27 045	35 573	29 054	36 152	47 452	71 452
b) zinsgünstige Kredite einschließlich Zinssubventionen	40 500	40 000	159 000	35 000	25 000	–
c) Steuererleichterungen	30 000	35 000	–	–	–	–
2. für Forschungsvorhaben						
a) Grundlagenforschung	1 584	2 016	3 467	5 051	7 000	9 000
b) gezielte Einzelforschung	14 654	19 476	40 237	61 185	80 738	102 222
c) Entwicklung	2 282	3 235	6 079	6 630	7 805	5 110
d) neue Technologien	599	1 991	5 393	15 000	25 000	30 000
Forschungsvorhaben zusammen	19 119	26 718	55 176	87 866	120 543	146 332

Außerdem können gemäß § 12 HG 1970 Bürgschaften für die Abwasserreinigung bis zu 50 Mio DM (davon sind 29,4 Mio DM in Anspruch genommen) und für die Luftreinhaltung 5 Mio DM (davon sind 0,4 Mio DM in Anspruch genommen) gegeben werden.

Gliederung der Sachbereiche

I. **Wasserwirtschaft**

1. Förderung von Maßnahmen des Gewässerschutzes
   a) Kläranlagen und – soweit vom Verwendungszweck her nicht unterscheidbar – Kanalisationen
   b) Meßeinrichtungen
2. Forschung, Entwicklung, Ausbildungsförderung
   a) Grundlagenforschung
   b) angewandte Forschung
   c) Entwicklung

II. **Luftreinhaltung**

1. Anlagen – und Einrichtungen zur Luftreinhaltung
2. Forschung und Entwicklung

III. **Abfallbeseitigung** (Forschung und Entwicklung)

IV. **Lärmbekämpfung**

1. Anlagen und Einrichtungen zur Luftreinhaltung
2. Forschung und Entwicklung

V. **Naturschutz, Landschaftspflege, Städteplanung, Bodenschutz und Pflanzenschutz**

1. Förderung von Maßnahmen
2. Forschung und Entwicklung

VI. **Schutz der Hohen See** (Forschung und Entwicklung)

VII. **Strahlenschutz** (Forschung und Entwicklung)

VIII. **Förderung neuer Technologien** (Grundlagenforschung, Entwicklung)

Sachbereich	Kap. Tit. Nr. d. Erläuterungen	Ist-Ausgabe 1969	Haushaltsansatz 1970	Haushaltsansatz 1971	Finanzplan 1972	Finanzplan 1973	Finanzplan 1974	Art und Gegenstand der Förderung
		– in 1000 DM –						
1	2	3	4	5	6	7	8	9
I. Wasserwirtschaft								
1. Gewässerschutz								
a) Kläranlagen und – soweit vom Verwendungszweck her nicht unterscheidbar – Kanalisationen	bis 1970 Kap. 6002 Tit. 883 12 887 12 887 21 ab 1971 Kap. 0902 Tit. 887 51	12 000	15 000	17 000	17 000	17 000	17 000	*Verlorene Zuschüsse* an Gemeinden, Gemeindeverbände und Zweckverbände für Abwasserbeseitigung und -reinigung in Bundesfördergebieten
	1970 Kap. 0602 Tit. 883 41 887 41 ab 1971 Kap. 0902 Tit. 883 71 887 71	–	6 000	6 000	6 000	6 000	6 000	*Verlorene Zuschüsse* an Gemeinden, Gemeindeverbände im Saarland/Westpfalz, sowie an Zweckverbände für Abwasserbeseitigung und -reinigung
	Kap. 1412 Tit. 883 11	2 500	2 500	2 500	2 500	2 500	2 500	*Verlorene Zuschüsse* Zuweisungen an Gemeinden für Erschließungsmaßnahmen (Kläranlagen u. ä.)
	bis 1970 Kap. 6002 Tit. 882 61	1 000	1 000	–	–	–	–	*Verlorene Zuschüsse* – Infrastrukturmaßnahmen in Ländern
	883 61	8 000	6 500	–	–	–	–	– in Gemeinden
	887 61	1 500	1 000	–	–	–	–	– in Zweckverbänden für Abwasserreinigung und -beseitigung in Bundesfördergebieten einschl. Saarland

Sachbereich	Kap. Tit. Nr. d. Erläuterungen	Ist-Ausgabe 1969	Haushaltsansatz 1970	Haushaltsansatz 1971	Finanzplan 1972	Finanzplan 1973	Finanzplan 1974	Art und Gegenstand der Förderung
		– in 1000 DM –						
1	2	3	4	5	6	7	8	9
noch I. 1. a)	ERP-Wirtschaftsplan 1969 Kap. 1 Tit. 861 01 – 330 – 1970 Kap. 1 Tit. 862 08 – 330 –	9 300	15 400	147 000*	30 000**	20 000**	–	Kredite für Kläranlagen
		* Ansatz im Entwurf des ERP-Wirtschaftsplanes 1971						
		** Eingegangene Verpflichtungsermächtigungen						
	1969 Kap. 7 Tit. 861 01 – 330 – 1970 Kap. 7 Tit. 862 01 – 330 –	4 200	4 600	–	–	–	–	Kredite für Kläranlagen
	1969 Kap. 1 Tit. 853 01 – 549 – 1970 Kap. 1 Tit. 853 02 – 549 –	22 000	10 000	–	–	–	–	*Kredite für Kläranlagen* (Mittel 1970 für Projekte der Wasserwirtschaft (Käranlagenbau) – nach Verabschiedung des ERP-Wirtschaftsplanes – RJ 1970 –)

noch I. 1. a)	lt. Schreiben des BMW vom 25. 11. 70 Gesch.Z. IV A 1 – 405001 – BT-Drucksache VI 391	–	11 000	16 000	–	–	–	*Steuererleichterungen* für Maßnahmen der Abwässerreinigung im Wege der Abschreibungsvergünstigungen (§ 51 EStG bzw. § 79 EStDV) für Investitionen Höhe der Mindereinnahmen!
	Haushaltsgesetz 1970 § 12			von 1963 bis 1970 = 29 390				*Globale Rückbürgschaft* (in Höhe von insgesamt 50 000 000 DM vorgesehen) für Maßnahmen der Abwasserreinhaltung. Die Rückbürgschaften können bis zum 31. 12. 1970 ausgeschöpft werden. Für die Verlängerung der Laufzeiten der Rückbürgschaften und die Erhöhung der Beträge ist die Zustimmung des BMF nötig. Ob dies erforderlich wird, hängt von dem Bedarf in den Jahren 1971 und folgende ab. Zur Zeit besteht noch kein Überblick.
b) Meßeinrichtungen	Kap. 0602 Tit. 882 02	100	250	400	400	400	400	*Verlorene Zuschüsse* Bau- und Ausrüstung automatischer Wassergütemeßstationen
2. Forschung, Entwicklung und Ausbildungsförderung a) Ausbildungsförderung	Kap. 0602 Tit. 681 02	30	30	32	30	30	30	*Verlorene Zuschüsse* Förderung der Ausbildung von Fachkräften der Wasserwirtschaft (Gewährung von Stipendien an Deutsche Fach-

Sachbereich	Kap. Tit. Nr. d. Erläuterungen	Ist-Ausgabe 1969	Haushaltsansatz 1970	Haushaltsansatz 1971	Finanzplan 1972	Finanzplan 1973	Finanzplan 1974	Art und Gegenstand der Förderung
		– in 1000 DM –						
1	2	3	4	5	6	7	8	9
noch I. 2. a)								
								leute zur Teilnahme an den Europäischen Kursen für Gesundheitstechnik an der TU in Delft [NL])
	Kap. 0602 Tit. 881 02	–	–	100	100	100	100	*Verlorene Zuschüsse* Zentrale Förderung von Ausbildung und Fortbildung von Betriebspersonal für Wasserversorgung, Abwasserreinigung mit Abfallbeseitigung
	Kap. 0602 Tit. 685 55	1 043	1 205	3 114	3 100	3 300	3 800	Förderung der Forschung auf dem Gebiet der Reinhaltung des Wassers
b) Angewandte Forschung Entwicklung	Kap. 1207 Tit.	1 500	1 500	1 600	–	–	–	Forschungs- und Entwicklungsvorhaben auf den Gebieten a) Wasser (Güteprobleme u. a.) b) Gewässerverunreinigung (Abwasserchemie) c) Grundwassergüteprobleme u. a. m.
	Kap. 1503							*Bundesgesundheitsamt*
	Tit. 532 01	1 288	1 230	1 233	1 234	1 240	1 240	– Wissensch. Sonderaufgaben
	532 04	–	–	30	30	60	60	– Kosten der Datenverarbeitung
	712 02	–	–	2 000	5 000	7 500	10 500	– Ausbau der Wabolu
	812 01	237	306	280	470	1 780	6 200	– techn. Sondereinrichtungen

noch I. 2. b)	Kap. 1503 Tit. 741 01	–	–	1 800	2 000	3 000	200	*Bundesgesundheitsamt* Ausbau der Versuchsfelder bei der Wabolu
II. Luftreinhaltung 1. Anlagen und Einrichtungen zur Luftreinhaltung	DBP Kap. 433 Tit. 4336	–	196	–	–	–	–	*Verlorene Zuschüsse* Einrichtungen für den kraftfahrtechnischen Betrieb (CO-Meßgeräte)
	Kap. 243 Tit. 2431	–	157	–	–	–	–	Unterhaltung und Überwachung der Kraftfahrzeuge (CO-Meßgeräte)
	Kap. 243 Tit. 2431	140	140	140	140	140	140	Unterhaltung der Kraftfahrzeuge (techn. Oele und Fette)
	1969 Kap. 1 Tit. 862 26 – 330 –	5 000	10 000*	12 000*	5 000**	5 000**	–	*Rückzahlbare Zuschüsse* Maßnahmen zur Förderung der Reinhaltung der Luft (an Unternehmen der gewerblichen Wirtschaft)
	1970 Kap. 1 Tit. 862 09 – 330 –	* Ansatz im Entwurf des ERP-Wirtschaftsplanes ** Eingegangene Verpflichtungsermächtigungen						
	Laut Schreiben des BMW vom 25.11.70 Gesch.Z. IV A 1 – 405001 Drucksache VI/391	19 000	19 000	–	–	–	–	*Steuererleichterungen* im Wege der Abschreibungsvergünstigungen (§ 51 EStG bzw. § 79 EStDV) Höhe der Mindereinnahmen
	Haushaltsgesetz 1970 § 12			1963 – 1970 = 350				*Globale Rückbürgschaft* (vorgesehene Gesamthöhe 5 Mio DM) vgl. Bemerkungen Spalte 9 S. 3 unten

Sachbereich	Kap. Tit. Nr. d. Erläuterungen	Ist-Ausgabe 1969	Haushaltsansatz 1970	Haushaltsansatz 1971	Finanzplan 1972	Finanzplan 1973	Finanzplan 1974	Art und Gegenstand der Förderung
		– in 1000 DM –						
1	2	3	4	5	6	7	8	9
noch II. 1.								
2. Forschung und Entwicklung	Kap. 1214 Tit.	83	83	83	83	83	83	– Luftreinheitsuntersuchungen im Rahmen des Kurortklimadienstes
a) Angewandte Forschung	Kap. 1214 Tit.	240	250	264	278	293	307	– Analyse der meteorologischen und klimatischen Bedingungen, die für die Ausbreitung von Luftbeimengungen von Bedeutung sind
	Kap. 1214 Tit.	–	42	Steigerung vorgesehen				– Lufthygienische Modelluntersuchung in der Region Untermain
	Kap. 1214 Tit.	52	52	52	52	52	52	– Untersuchungen über Austauschvorgänge in der Atmosphäre und Entwicklungsarbeiten zur Erstellung eines Vorhersagemodells für die Ausbreitung von Luftverunreinigungen
	Kap. 1214 Tit.	640	640	640	640	640	640	– Überwachung der Luft auf radioaktive Beimengungen
	Kap. 1217 Tit. 532 01	29	5	–	–	–	–	– Forschungsvorhaben „Untersuchung der Luftverunreinigung durch Strahltriebwerke in flughafennahen Gebieten“

nach II. 2. a)	Kap. 1212 Tit. 532 04	32	32	16	–	–	–	– Weiterführung der Forschungsaufgaben nach Aufstellung und Erprobung eines Europäischen Fahrzyklus (Abgasentgiftung von Kraftfahrzeugen bei verschiedenen Betriebszuständen)
	Kap. 1212 Tit. 532 04	–	20	–	–	–	–	– Verbesserung des Trübungsmessungsverfahrens für Dieselabgase
	Kap. 1212 Tit. 532 04	–	–	90	52	–	–	– Entwicklung einer für alle Gasarten geeigneten Sammel- und Meßmethode für das Europäische Prüfverfahren (Prüfung Typ 1; Anlage XIV zu § 47 Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung für die Abgasentgiftung von Kraftfahrzeugen
	Kap. 0602 Tit. 685 54	1 100	1 680	5 252	5 500	6 000	6 500	– Förderung der Forschung auf den Gebieten der Reinhaltung der Luft und der Lärmbekämpfung (ohne nähere Aufschlüsselung) vgl. auch Kap. 1503 Tit. 712 02 und 741 01 bei I 2 b
b) Entwicklung	Kap. 0602 Tit. 685 56	2 282	3 200	4 279	4 620	4 775	4 910	– Entwicklung von Einrichtungen zur Reinhaltung der Luft sowie von Anlagen und Einrichtungen zur Beseitigung von Abfallstoffen und zur Lärmminderung (ohne nähere Aufschlüsselung)

Sachbereich	Kap. Tit. Nr. d. Erläuterungen	Ist-Ausgabe 1969	Haushaltsansatz 1970	Haushaltsansatz 1971	Finanzplan 1972	Finanzplan 1973	Finanzplan 1974	Art und Gegenstand der Förderung
		– in 1000 DM –						
1	2	3	4	5	6	7	8	9
III. Abfallbeseitigung	Kap. 0602							– *Abfallforschung*
1 Forschung und Entwicklung	Tit. 685 55	230	290	1 000	1 000	1 000	1 000	(feste und flüssige Abfallstoffe)
a) angewandte Forschung								vgl. auch Kap. 1503 Tit. 712 02 und 741 01 bei I 2 b
b) Entwicklung	Kap. 0902 Tit. 685 17	–	–	–	10	30	–	– Entwicklungsvorhaben der Rationalisierungsgemeinschaft Verpackung (RGV), Berlin „Verpackung und Müll"
	Kap. 0602 Tit. 685 56	unter II 2 b aufgeführte, geförderte Entwicklungsvorhaben u. a. auch zur Entwicklung von Einrichtungen zur Beseitigung von Abfallstoffen						vgl. auch Kap. 0602 Tit. 681 02 bei I 2 a
IV. Lärmbekämpfung	Kap. 1412							*Verlorene Zuschüsse*
1. Anlagen und Einrichtungen zur Lärmbekämpfung	Tit. 883 31	–	400	400	8 200	19 500	43 500	Zuweisungen und Zuschüsse für Lärmschutzmaßnahmen Dritter in Zusammenhang mit dem Betrieb von Flugplätzen der Bundeswehr
	893 31	9						
2. Forschung und Entwicklung	Kap. 0602 Tit. 685 54	unter II. 2. a) aufgeführte Förderung angewandter Forschung u. a. auch auf dem Gebiet der Lärmbekämpfung						
a) angewandte Forschung	Kap. 1420							– Forschungsförderung
	Tit. 551 01	600	700	700	noch nicht festgelegt			– Geräuschminderung bei Schiffen
	551 01	–	200	200				– Leiseflug
	551 01	300	–	–				– Überschallknall

	Kap. 1217 Tit. 532 01	29	5	–	–	–	–	– Forschungsvorhaben „Grundlagen für die Festsetzung von Lärmgrenzwerten für VStOL-Flugzeuge"
	Kap. 1210 Tit. 770 10	–	420	160	600	1 540	2 040	– Bundesautobahnen, kleinerer Um- und Ausbau (erforderliche Investitionen an BAB, um Großmodellversuche zum Zweck der Bekämpfung des Straßenverkehrslärms durchführen zu können)
	Kap. 1210 Tit. 534 11	45	43	70	57	–	–	– Forschungsarbeiten wegen Verminderung des Straßenverkehrslärms
b) Entwicklung	Kap. 0602 Tit. 685 56	unter II 2 b aufgeführte Förderung von Entwicklungsvorhaben u. a. auch zur Lärmminderung						
	Kap. 1217 Tit. 532 01	–	35	–	–	–	–	– *Entwicklungsvorhaben* „Untersuchung über nachträgliche Maßnahmen zur Verminderung der Geräuschentwicklung von Flugzeugen mit einem Fluggewicht bis 5700 kg"
V. Naturschutz, Landschaftspflege, Städteplanung, Bodenschutz und Pflanzenschutz								
1. Förderung von Maßnahmen	Kap. 1002 Tit. 652 02	898	1 400	1 500	900*	900*	900*	*Verlorene Zuschüsse* Förderung von Naturparken und Landschaftsschutzmaßnahmen

* 800 000 DM jährlich entfallen mit Anwendung des Gemeinschaftsaufgabengesetzes „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes" (voraussichtlich ab 1972), da die Maßnahme insoweit Länderaufgabe wird, sofern zwischenzeitlich keine anderweitige Regelung getroffen wird.

Sachbereich	Kap. Tit. Nr. d. Erläuterungen	Ist-Ausgabe 1969	Haushaltsansatz 1970	Haushaltsansatz 1971	Finanzplan 1972	Finanzplan 1973	Finanzplan 1974	Art und Gegenstand der Förderung
		– in 1000 DM –						
1	2	3	4	5	6	7	8	9
nach V. 1.								
Davon:								
1. Länder	Nr. 1	770	809	1 260	760	760	760	
2. Private Gesellschaften und Vereine	Nr. 2	40	591	240	140	140	140	
		(88 siehe u. a. Kap. 1002 Tit. 652 02 Nr. 2 unter V. 2. a)						
	Kap. 1002 Tit. 652 03	956	1 000	982	982	982	982	– *Verlorene Zuschüsse* Bekämpfung der pflanzlichen und tierischen Schädlinge
2. Forschung und Entwicklung a) Grundlagenforschung	Kap. 1002 Tit. 652 02 Nr. 2	6	–	–	–	–	–	– Grundlegende Untersuchungen über den Beitrag der Landwirtschaft zur Landespflege
	Kap. 1002 Tit. 685 61 Nr. 2	–	16	67	51	–	–	– Ermittlung potentieller Erholungsgebiete in der BRD unter besonderer Berücksichtigung agrarischer Probleme
	Kap. 1002 Tit. 685 61 Nr. 2	–	–	500*	–	–	–	– Im Rahmen des Sofortprogramms für den Umweltschutz für verstärkte Forschung auf dem Gebiete des Naturschutzes und der Landschaftspflege vorgesehen

* Angaben über eine Unterteilung dieser Beträge nach Grundlagenforschung, angewandter Forschung, Entwicklung und Technologien können gegenwärtig nicht gemacht werden.

V. 2. b) angewandte Forschung	Kap. 1002 Tit. 685 61 Nr. 2	–	15	64	49	–	–	– Ermittlung und Untersuchung der schutzwürdigen Gebiete entlang des Rheins
	Kap. 1002 Tit. 685 61 Nr. 2	–	11	41	30	–	–	– Auswertung von Untersuchungen und Forschungsergebnissen zur Belastung der Landschaft und ihres Naturhaushaltes
	" "	–	28	13	–	–	–	– Auswertung vegetationskundlicher Untersuchungen für die Behandlung agrarstruktureller Problemgebiete
	" "	20	11	–	–	–	–	– Bewertung der Sozialfunktion des Waldes
	1010 Teilansatz	771	966	678	665	600	690	– Biol. BA für Land- und Forstwirtschaft
	1011 Teilansatz	379	438	499	650	680	750	– BA für Milchforschung
	1012 Teilansatz	148	148	148	154	154	154	– BuForschungsanst. f. Fischerei
	1013 Teilansatz	50	50	50	50	50	50	– Bundesforschungsanstalt für Forst- und Holzwirtschaft
	1016 Teilansatz	50	50	50	50	50	50	– BA für Fleischforschung
	1017 Teilansatz	150	150	150	150	150	150	– BuForschungsanstalt für Lebensmittelfrischhaltung
	1018 Teilansatz	172	130	150	150	150	150	– BA für Qualitätsforschung pflanzlicher Erzeugnisse
	1021	1 303	1 408	1 500	1 600	1 600	1 700	– BA für Vegetationskunde, Natursch. u. Landschaftspfl.
	1025 Teilansatz	300	400	435	420	400	400	– Forschungsanstalt f. Landwirtschaftskunde, Braunschweig-Völkenrode

Sachbereich	Tit. Kap. Nr. d. Erläuterungen	Ist-Ausgabe 1969	Haushaltsansatz 1970	Haushaltsansatz 1971	Finanzplan 1972	Finanzplan 1973	Finanzplan 1974	Art und Gegenstand der Förderung
		– in 1000 DM –						
1	2	3	4	5	6	7	8	9
noch V. 2. b)	Kap. 1212 Tit. 883 03	15	108	–	–	–	–	– Forschungsvorhaben, die für Maßnahmen zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse in den Gemeinden von Bedeutung sind (drei dieser Forschungsvorhaben kommen zugleich dem Umweltschutz zugute)
	Kap. 1218 Tit. 532 01	–	–	375	–	–	–	– Forschungsvorhaben, die für Maßnahmen zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse in den Gemeinden von Bedeutung sind (sieben dieser Forschungsvorhaben kommen zugleich dem Umweltschutz zugute)
VI. Schutz der Hohen See	Kap. 3102							
a) angewandte Forschung (auch gezielte Einzelforschung und Grundlagenforschung)	Tit. 685 20	4 857	7 800	19 300	39 000	53 100	65 400	– *Förderung der Meeresforschung*
		47	770	1 900	anteilige Steigerung entsprechend den Planungszahlen für den Tit. 685 20 (ca. 10 %)			Davon: FE-Vorhaben zur Verhütung und Bekämpfung der Meeresverschmutzung, z. B. 1. Durchführbarkeit quantitativer Rhodaminmessungen (Experimentalstudie) 2. Eutrophierung der Kieler Bucht durch städtische Abwässer

noch VI. a)								3. Mineralisierung organischer Schmutzstoffe in der Ostsee 4. Vermischungsuntersuchungen in der Ostsee 5. Austauschvorgänge in der Kieler Bucht 6. Pestizide und andere organische Schadstoffe im Meer 7. Toxizität und Speicherung von Pestiziden und Schwermetallsalzen in Nutztieren des Meeres u. a. m.
	Kap. 1209 Tit. 515 44 und 547 44	120	105	110	110	150	200	– Hydrographische und nautische Dienste Überwachung des Meereswassers auf Radioaktivität und sonstige schädliche Beimengungen sowie zum Teil Untersuchungen von Vermischungsvorgängen im Meer
VII. Strahlenschutz 1. Angewandte Forschung	Kap. 3103 Tit. 685 08	2 453	2 700	3 500	3 800	4 000	4 200	– Entwicklung und Durchführung von Strahlenschutzmaßnahmen sowie Entwicklung von Strahlenverfahren und -geräten
VIII. Förderung neuer Technologien (Grundlagenforschung, Entwicklung)	Kap. 3105 Tit. 683 20	1 578	2 000	2 900	5 000	7 000	9 000	– Förderung der Forschung und Entwicklung auf dem Gebiet neuer Technologien

Sachbereich	Kap. Tit. Nr. d. Erläuterungen	Ist-Ausgabe 1969	Haushaltsansatz 1970	Haushaltsansatz 1971	Finanzplan 1972	Finanzplan 1973	Finanzplan 1974	Art und Gegenstand der Förderung
		– in 1000 DM –						
1	2	3	4	5	6	7	8	9
noch VIII.	I 3 a							– Untersuchung der biologisch, medizinischen und chemischen Grundlagen des Schutzes von Mensch und Umwelt
	Kap. 3105 Tit. 683 20 I 3 b	–	1 250	4 100	15 000	25 000	30 000	– Förderung der Forschung und Entwicklung auf dem Gebiet neuer Technologien – technisch-wissenschaftliche Aufgaben im Bereich der Umweltforschung z. B.: Neuartige Analysenmethoden und -geräte für bisher nicht oder nur unzureichend nachweisbare Stoffe, automatische zentrale Meß- und Auswerteverfahren, Warn- und Kontrollsysteme u. a. m.
	Kap. 1002 Tit. 652 02 Nr. 2	19	–	–	–	–	–	– Erstellung eines Landschaftsplanes für den unteren Rhein-Wupperkreis
	Kap. 1420 Tit. 551 11	580	741	1 293	noch nicht festgelegt			*Zukunftstechnologie Luft* Maßnahmen zur Einschränkung des Fluglärms

Zu Frage 4 **Anlage 2**

a) Organisationen und Institutionen, die sich mit dem Umweltschutz befassen, erhalten vom Bund folgende laufende Zuwendungen:

Bezeichnung der Organisation bzw. Institution	Kap. Tit.	Ist-Ausgabe 1969	Haushaltsansatz		Finanzplan		
			1970	1971	1972	1973	1974
		– in 1000 DM –					
1	2	3	4	5	6	7	8
Geschäftsbereich des Bundesministers des Innern	0602						
1. Arbeitsgemeinschaft für Abfallbeseitigung	685 57	1	1	1	1	1	1
2. Verein Dt. Ingenieure für die Kommission „Reinhaltung der Luft"	685 58	250	315	357	334	334	334
3. Deutscher Arbeitsring für Lärmbekämpfung	685 59	25	25	26	30	30	35
4. Vereinigung Deutscher Gewässerschutz	685 60	30	30	31	30	30	30
5. Deutsche Dokumentationszentrale Wasser	685 62	100	100	106	100	100	100
6. Deutsche Vereinigung zur Förderung der Wasserwirtschaft	685 63	2	4	4	4	4	4
7. Wasserausstellung Berlin 1973	685 64	–	–	–	100	400	–
8. Informationsschau „Reinhaltung der Luft", Düsseldorf 1973	685 65	61	–	–	70	80	–
9. Intern. Arbeitsgemeinschaft Donauforschung	686 10	1	1	1	1	1	1
Zusammen		470	476	526	670	980	505

Bezeichnung der Organisation bzw. Institution	Kap. Tit.	Ist-Ausgabe 1969	Haushaltsansatz 1970	Haushaltsansatz 1971	Finanzplan 1972	Finanzplan 1973	Finanzplan 1974
		– in 1000 DM –					
1	2	3	4	5	6	7	8
Geschäftsbereich des Bundesministers für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	1002						
1. Deutscher Rat für Landespflege, Bad Godesberg	652 02 Nr. 2	63	77	77	77	77	77
2. Schutzgemeinschaft Deutscher Wald Weckung des Verständnisses für die Wohlfahrtseinwirkungen des Waldes	685 01 Nr. 1	70	100	100	100	100	100
3. Deutscher Tierschutzbund e.V. Verbreitung des Tierschutzgedankens	685 01 Nr. 2	25	25	25	25	25	25
4. Deutsche Forschungsanstalt für Lebensmittelchemie Forschung über die Zusammensetzung und Bewertung der Lebensmittel, über die Wirkungen von Hilfs- und Zusatzstoffen und über die Folgen von Umwelteinflüssen auf Lebensmittel	685 61 Nr. 1.22	624	647	781	691	691	691
5. Deutsche wissenschaftliche Kommission für Meeresforschung	685 71	450	450	450	450	450	450
Internationale Organisationen							
6. Internationales Tierseuchenamt, Paris	1002 686 01 „ Nr. 4	57	33	40	40	40	40
7. Internationaler Rat für Meeresforschung, Kopenhagen	„ Nr. 6	53	49	49	49	49	49
8. Internationaler Jagdrat, Paris	„ Nr. 7	5	8	8	8	8	8
9. Pflanzenschutzorganisation für Europa und den Mittelmeerraum, Paris	„ Nr. 11	33	31	33	33	33	33
10. Internationale Union zur Erhaltung der Natur und der natürlichen Hilfsquellen, Morges	„ Nr. 17	24	22	22	22	22	22
11. Internationaler Rat für Vogelschutz – Deutsche Sektion –, Essen (siehe auch Formblatt Nr. 1)	652 02 Nr. 2	3	3	3	3	3	3
Zusammen		1 407	1 445	1 590	1 498	1 478	1 498

Bezeichnung der Organisation bzw. Institution	Kap. Tit.	Ist-Ausgabe 1969	Haushaltsansatz 1970	1971	Finanzplan 1972	1973	1974
		– in 1000 DM –					
1	2	3	4	5	6	7	8
Geschäftsbereich des Bundesministers für Arbeit und Sozialordnung							
Kommission „Lärmminderung" beim Verein Deutscher Ingenieure, Düsseldorf	1102 68503	100	150	200	257	266	277
Geschäftsbereich des Bundesministers für Verkehr	1202						
Internationale Organisationen	686 02						
1. Ständiges Sekretariat der internationalen Kommission zum Schutze des Rheins gegen Verunreinigung	„ Nr. 2	32	32	32	32	32	32
2. Weltorganisation für Meteorologie (WOM)	„ Nr. 11	45	70	70	70	70	70
3. Zwischenstaatliche beratende Schiffahrtsorganisation (IMCO)	„ Nr. 12	20	27	27	27	27	27
4. Intern. Komm. z. Schutze der Mosel gegen Verunreinigung	„ Nr. 14	4	4	4	4	4	4
5. Intern. Komm. z. Schutze der Saar gegen Verunreinigung	„ Nr. 15	5	5	5	5	5	5
6. Moselkommission	„ Nr. 16	18	18	18	18	18	18
7. Intern. Verband „Wasserbauliches Versuchswesen Delft" und Verschiedene	„ Nr. 18	1	1	1	1	1	1
Zusammen		125	157	157	157	157	157

Bezeichnung der Organisation bzw. Institution	Kap. Tit.	Ist-Ausgabe 1969	Haushaltsansatz 1970	Haushaltsansatz 1971	Finanzplan 1972	Finanzplan 1973	Finanzplan 1974
		– in 1000 DM –					
1	2	3	4	5	6	7	8
Geschäftsbereich des Bundesministers für Jugend, Familie und Gesundheit	1502						
Welt-Gesundheits-Organisation für den freiwilligen Fonds zur Förderung des Gesundheitswesens	686 02	(200	200	200	200	200	200)
Davon entfallen auf Aktivitäten im Bereich des Umweltschutzes etwa (grobe Schätzung)		30	30	30	30	30	30
Geschäftsbereich des Bundesministers für Bildung und Wissenschaft	3103						
1. Gesellschaft für Strahlenforschung GmbH, München (Forschungsvorhaben auf den Gebieten der Ökologischen Chemie, der Radiohydrometrie, der Beseitigung radioaktiver Rückstände und der toxikologischen Bewertung von Umweltbiociden)	685 63	2 012	2 440	2 630	4 257	5 665	6 767
	893 63	3 842	3 760	3 446	4 243	8 700	7 168
2. Gesellschaft für Strahlenforschung GmbH, München (die Gesellschaft umfaßt u. a. ein Institut für Tieflagerung und eine Betriebsabteilung Tieflagerung radioaktiver Rückstände, die die Endlagerung dieser Rückstände im Salzbergwerk Asse durchführt)	685 63	13 620	16 500	19 900	21 500	22 700	23 900
	893 63	17 357	20 000	27 100	29 400	31 100	32 800
Zusammen		36 831	42 700	53 076	59 400	68 165	70 635

Bezeichnung der Organisation bzw. Institution	Kap. Tit.	Ist-Ausgabe 1969	Haushaltsansatz 1970	Haushaltsansatz 1971	Finanzplan 1972	Finanzplan 1973	Finanzplan 1974
		– in 1000 DM –					
1	2	3	4	5	6	7	8
Geschäftsbereich des Bundesministers der Finanzen	6006						
Deutscher Gesamtbeitrag zur Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD), Paris (Verwaltungshaushalt und Teilhaushalte)	686 21 Nr. 1 – 6	(10 948	12 520	12 500	14 500	16 000	17 500)
Davon entfallen auf Aktivitäten im Bereich des Umweltschutzes etwa (grobe Schätzung)		150	200	400	(ungewiß)		
Gesamthöhe der Zuwendungen		42 436	48 898	59 637	65 901	74 930	77 196

b) Voraussehbare Erhöhungen der Zuwendungen sind bis einschl. Haushaltsjahr 1974 bei der Feststellung der Finanzplanungszahlen berücksichtigt worden.